

## Mobil, Persönlich, Individuell, Kompetent

Berufliches Integrations-Management für  
Menschen mit psychischen Erkrankungen

### Inhalte

#### Zielgruppe:

- Depressionen
- Angststörungen
- Persönlichkeitsstörungen
- Borderline-Störungen
- Burn-Out

#### Zielsetzung:

- Aktive Teilhabe an der sozialen Gemeinschaft
- Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt

#### Inhalte:

- Erstgespräch
- Problem- und Berufsanamnese
- Praxisbezogene Leistungsdiagnostik
- Eingliederungsplan
- Begleitung im sozialen und beruflichen Umfeld
- Angehörigenarbeit
- Verhaltenstraining
- Aufbau eines Kompetenz-Netzwerks

#### Arbeitsweise:

- Begleitung vor Ort
- Persönlicher Bezugstherapeut
- Einzelfallbesprechungen
- Einbeziehung von Fachtherapeuten

#### Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt durch den Rehabilitationsträger nach Antragstellung: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA).

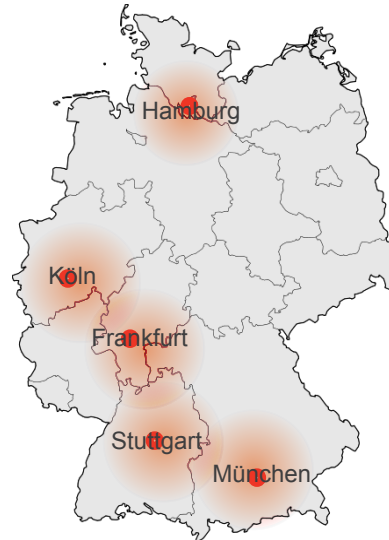
#### Daten zur Maßnahme:

Art: Vollzeitmaßnahme  
Ort: Im häuslichen und beruflichen Umfeld  
Dienste: Psychologischer Dienst  
Dauer: 3 bis 12 Monate  
Betreuung: Einzelfallbetreuung und Beratungsnetzwerk  
E-Mail: info@reintegro.de

*Gemeinsam mit dem Klienten, ausgewählten Fachleuten und Bezugspersonen entwickeln wir einen individuellen und ganz persönlichen Rehabilitations- und Integrationsplan, mit dem Ziel der Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt.*

### Bundesweit vernetzt

Unser Netzwerk ermöglicht eine nachhaltige und persönliche Betreuung der Klienten, für eine erfolgreiche soziale und berufliche Wiedereingliederung.



Kostenlose Hotline 0800 80 11 80 2

### Anschrift

Dipl.-Psych. Manfred Smeja MBA  
Postfach 40 05 14  
50835 Köln, Deutschland  
Tel. +49(0)2103 397 9070  
Mobil +49(0)160 443 6220  
Fax +49(0)32 221 739617  
info@reintegro.de  
www.reintegro.de



## BIMpsyche

Berufliches  
Integrations-  
Management  
für Menschen mit  
psychischen  
Erkrankungen

# Die Zukunft gemeinsam gestalten!

## Die Situation

Psychische Erkrankungen weisen eine große Vielfalt und Unterschiedlichkeit auf und können dadurch viele Lebensbereiche gleichzeitig beeinflussen.

Alltagsnahe und praktische Maßnahmen, die Betroffene und das soziale wie berufliche Umfeld aktiv in den Rehabilitationsprozess mit einbinden, können dabei helfen, frühzeitig relevante Aspekte der Erkrankung zu erkennen. Dadurch kann der Integrationsprozess im Verlauf der Rehabilitation positiv beeinflusst werden.

Dabei haben sich besonders persönliche und individuelle beruflich orientierte Rehabilitationsmodelle bewährt, da sie speziell auf die Bedürfnisse der Betroffenen angepasst werden können.

## Ziele

- Entwicklung einer tragfähigen sozialen und beruflichen Lebensperspektive
- Aktivitätenaufbau
- Aktive Teilhabe am sozialen Leben
- Aufklärung und Vermittlung eines persönlichen Krankheitsmodells
- Integration in den allgemeinen ersten Arbeitsmarkt

## Das Team

Qualifizierte und langjährig erfahrene (Neuro-)Psychologen und Integrationsberater begleiten Sie persönlich vor Ort und stehen Ihnen als feste und persönliche Ansprechpersonen in allen Fragen beratend zur Seite. Wenn es der Integrationsprozess erfordert, erweitern wir das Reha-Team und beziehen Ärzte und niedergelassene Fachtherapeuten mit ein.

## Aufnahme

Die Antragstellung erfolgt bei Ihrem zuständigen Sozialversicherungsträger (z.B. die Deutsche Rentenversicherung) oder bei den gesetzlichen Unfallkassen und Berufsgenossenschaften. Dabei handelt es sich um den Antrag auf „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben–LTA“.

In einigen Fällen wird der Antrag bereits während Ihres stationären Rehabilitationsaufenthaltes durch den Sozialdienst gestellt. Falls dies nicht der Fall war, kann der Antrag auf der Internetseite von [reIntegro](#) heruntergeladen werden. Auch wir unterstützen Sie gerne persönlich bei der Antragstellung.

## Kosten

Die Kosten für den gesamten Verlauf der Maßnahme werden nach der Bewilligung durch Ihren Sozialversicherungsträger oder die Berufsgenossenschaft übernommen. Während der Maßnahme sind Sie sozialversichert und beziehen i. d. R. Übergangs- oder Verletztengeld.

## Dauer

Die Dauer der mobilen Rehabilitationsmaßnahme richtet sich nach Ihrem persönlichen Leistungsvermögen und dauert mindestens 3 bis 6 Monate, mit der Option auf eine Verlängerung, falls erforderlich.

## Wir schaffen Nähe!

Auf dem Weg zurück in ein Beschäftigungsverhältnis werden Sie durch ein Netzwerk von Fachleuten begleitet und unterstützt. Für eine **Erstberatung** stehen wir Ihnen per Mail unter [info@reintegro.de](mailto:info@reintegro.de) oder unter der kostenlosen telefonischen **Hotline 0800 80 11 80 2** gerne persönlich zur Verfügung.

## Mobil, individuell und kompetent

Unsere mobilen Rehabilitationsprogramme orientieren sich ausschließlich an den persönlichen Bedürfnissen von Menschen nach neurologischen und psychischen Erkrankungen. Ihr ganz persönlicher Bezugstherapeut steht Ihnen während des gesamten Rehabilitationsverlaufs beratend zur Seite.

## Ablauf

